

19.03.2023 Salzlandliga – 16.Spieltag

SV Einheit Bernburg – SV Blau-Weiß Pretzien 3:0 (1:0)

Einheit bleibt dank starker 2.Spielhälfte weiter in der Erfolgsspur

Endlich wieder frühlingshafte Temperaturen und eine gut bespielbarere, wenn auch der Jahreszeit geschuldete holprige Rasenfläche, luden zum 16.Spieltag der Salzlandliga ein.

Immerhin 138 zahlende Zuschauer kamen und sahen zunächst ein recht zerfahreneres Spiel, wobei sich beide Mannschaften in der ersten Spielhälfte weitestgehend auf Augenhöhe bewegten. Dabei hatten die Gäste aus dem Norden des Salzlandkreises den besseren Start mit zwei guten Torgelegenheiten in den ersten 20 Minuten, die Torjäger Mathias Reichel versiebt. Einheit wurde danach aber präsenter, jedoch noch ohne wirklich zwingende Aktionen Richtung Pretziener Tor. Im letzten Drittel der ersten Halbzeit hatte der Spitzenreiter aber seinen Spielfaden gefunden und näherte sich einem Torerfolg an. Und in der 40.Spielminute war er dann da, der erste Torjubel. Benjamin Kuhn hatte, nach starker Vorarbeit, mit seinem Pass in die Tiefe den schnellen Tim Apel bedient, der Keeper Nicky Lahne mit seinem Abschluss ins lange untere Eck keine Chance ließ – 1:0. Damit ging es in die Pause. Die zweite Halbzeit begann mit sehr druckvollem Spiel der Platzherren und man erspielte sich einige brenzlige Situationen im Gästestrafraum. Von den Blauweißen war nun nicht mehr viel zu sehen, auch wenn es besonders Reichel, bei den nur noch sporadischen Angriffen, immer wieder versuchte. Gleichermäßen nahmen auch die Nickligkeiten zu und die Zweikämpfe wurden härter geführt. In der 68.Spielminute musste Eric Stepan nach Ampelkarte das Spielfeld verlassen. Gegen nun reduzierte Pretziener spielte jetzt der Spitzenreiter seine spieltechnischen, aber auch Schnelligkeits- und Konditionsvorteile aus. So näherte man sich einer Spielentscheidung. Auf der linken Seite war es wieder Kuhn, der den nächsten Erfolg bringenden Angriff einleitete, Apel bediente und dieser nach innen auf Arman Kalashyan passte. Der hatte die Ruhe und die Übersicht, sich den Torwart auszugucken und dann den Ball eiskalt zum 2:0 (75.) zu versenken.

Pretzien gab sich jedoch nicht auf, auch wenn Einheit das Heft des Handelns nicht mehr aus der Hand gab. In den Schlussminuten hatten die Blauweißen auch noch zwei Abschüsse zu verzeichnen. Für die Gastgeber ergaben sich nun Räume zum Kontern. Und einen dieser Konter nutzte der wenige Minuten zuvor eingewechselte Simon Kirchhof, nach langem Ball von Marco Schule, mit einem Heber über den herauskommenden Torwart hinweg zum 3:0 Endstand.

Am Ende war es ein hoch verdienter Einheitsieg, gegen eine Pretziener Mannschaft, die es vor allem in der Startphase des Spiels verpasst hat, zum Torerfolg zu kommen. Die Saalestädter dagegen steigerten sich nach der Pause spielerisch erheblich und ließen vorm eigenen Kasten kaum noch etwas zu.